

### Vermischte Verlautbarungen.

Z. 1383. (3)

Ad Nr. 2375.

#### Feilbietungs-Edict.

Von dem Bezirks-Gerichte Wipbach wird hiermit öffentlich bekannt gemacht: Es sey über neuerliches Ansuchen des Andreas Binder aus Wien, wegen ihm zuerkannt schuldigen 500 fl., c. s. c., die öffentliche Feilbietung des, dem Jacob Maizen von Bosche, eigenthümlichen, zur Herrschaft Wipbach dienstbaren, in dem Markte Wipbach belegenen Kellers per Ribniki genannt, im gerichtlich erhobenen Schätzwerthe von 150 fl. M. M., im Wege der Execution bewilliget; hierzu ist, nachdem die erste Versteigerungs-Tagung bereits unterm 14. April d. J., abgehalten, die zweyte auf den 23. October, und die dritte auf den 24. November Frühe von 9 bis 12 Uhr, in dieser Gerichtskanzley mit dem Anhang bestimmt worden, daß, wenn diese Realität bey der zweyten Versteigerung nicht um den Schätzwert oder darüber an Mann gebracht werden könnte, solche bey der dritten auch unter demselben hintangegeben werden würde.

Hiezu werden die Kaufsüchtigen mit dem Besatze zu erscheinen vorgeladen, daß sie die Verkaufsbedingungen täglich hieramts einsehen können.

Bezirksgericht Wipbach am 23. October 1828.

Anmerkung. Bey der abgehaltenen zweyten Versteigerung ist der Keller Ribnik nicht an Mann gebracht worden.

Z. 1398. (3) Edict. ad Nr. 2416.

Das Bezirksgericht Haasberg macht bekannt, Es habe auf Ansuchen des Herrn Anton Eckel von Laibach, de praesent, 30. September 1828. Nr. 2416, in die nochmalige Versteigerung der von dem Anton Deujak v. Brod, aus der Catharina Pausche'schen Concurssmassa um 1128 fl. 20 kr., erstandenen Wiese Rupa, und zwey Aecker velka und mala-Rebar, auf Gefahr und Kosten des Anton Deujak, wegen nicht erlegten Meistbotes gewilliget, und hiezu eine einzige Tagung auf den 9. December l. J., Früh 9 Uhr in dieser Gerichtskanzley mit dem Anhang angeordnet, daß dabey die Realität um jeden Anbot hintangegeben werden wird.

Wovon hiemit die Kaufsüchtigen verständiget werden. Bezirks-Gericht Haasberg am 2. October 1828.

Z. 1405. (2)

Indem die Gantmassa-Liquidation des gewesenen Handelsmann Andreas Smole, ihrem Ende nahet, und die Administration mit Genehmigung des hochlöbl. k. k. Stadt- und Landrechtes genöthiget seyn wird, verschiedene noch einzubringende Beträge im Wege der öffentlichen Versteigerung zu veräußern, so erüchet man alle Jene, denen etwas daran liegt, diese Deffentlichkeit zu vermeiden, sich bald möglichst in Einverständnis zu setzen, da sich widrigens Jeder selbst die verdriesslich kostspieligen Folgen zuzuschreiben haben wird.

Z. 1393. (3)

#### Verlautbarungs-Edict

Nr. 875.

der Bezirks-Obrigkeit Savenstein an nachstehende Rekrutierungs-Flüchtlinge, und ohne Paß abwesende Individuen.

Namen des Individuums	I n g e b ü r t i g a u s				A n m e r k u n g
	der Ortschaft	Haus-Nr.	der Pfarre	Alter	
Matthias Diferscheg	Podtraj	3	Ratschach	20	Rekrutierungs-Flüchtling
Matthäus Bestnig	do.	19	dto.	20	detto
Johann Sagraischeg	Mertouj	—	Savenstein	24	Abwesend ohne Paß
Lorenz Köber	Ratschach	62	Ratschach	24	detto.

welche hiermit mit dem Besatze vorgeladen werden, daß dieselben längstens binnen vier Monaten von heute gerechnet, vor dieser Bezirks-Obrigkeit um so gewisser erscheinen sollen und ihre Entfernung zu rechtfertigen haben, als nach Ablauf obiger Frist dieselben nach Vorschrift behandelt werden würden. Bezirks-Obrigkeit Savenstein am 3. November 1828.

B. 1382. (3)

**V o r r u f u n g s - E d i c t.**

Von der Bezirks-Obrigkeit des Herzogthums Gottschee im Neustädler-Kreise werden nachstehende, mit Paß abwesende militärpflichtige Individuen, als:

D e s M i l i t ä r p f l i c h t i g e n						
Post.-Nr.	N a m e n	Geburts-Ort	Haub.-Nr.	Alter	P f a r r	Für diesen wurde ein Suplent gestellt am
1	Joseph Berderber	Gnadendorf	8	19	Gottschee	11. August 1828.
2	Johann Kropf	Schalkendorf	44	19	—	—
3	Joseph Perz	Moschwald	20	19	—	—
4	Matthias Jonke	Krapfenfeld	17	19	—	—
5	Matthias Jaklitsch	Niederloschin	5	19	Mitterdorf	—
6	Matthias Jaklitsch	Zwischlern	10	19	Gottschee	—
7	Matthias Perz	Windischdorf	38	19	Mitterdorf	—
8	Georg Krusch	Moos	11	19	Rieg	—
9	Peter Plesche	Handlern	9	19	—	—
10	Joseph Michitsch	Hinterberg	33	19	—	—
11	Matthias Springer	Stalhern	19	19	—	—
12	Peter Lackner	Unterlag	1	19	Unterlag	—
13	Matthias Loser	Heiterberg	16	20	Rieg	—
14	Andreas Kapsch	Unterlag	13	20	Unterlag	—
15	Andreas Lackner	Römergrund	6	20	—	—
16	Leonhard Stonitsch	Nesselthal	10	20	Nesselthal	—
17	Stephan Erker	Windischdorf	3	21	Mitterdorf	—
18	Michael Kapsch	Unterlag	10	19	Unterlag	—
19	Matthias Hiris	Taubenbrunn	6	19	Nesselthal	—
20	Matthias Fink	Neulag	2	20	Utlag	—
21	Joseph Plesche	Moos	19	20	Rieg	—
22	Paul Lackner	Untervegenbach	6	21	—	—
23	Andreas Steverer	Krapfenfeld	22	21	Gottschee	30. August 1828.
24	Georg Mutschitsch	Obergraß	18	20	Obergraß	10. September 1828.
25	Matthias Wrinstelle	Windischdorf	4	21	Mitterdorf	—
26	Johann König	Grintoviz	3	21	Utlag	—
27	Johann Erker	Obrern	1	21	Mitterdorf	—
28	Georg Hutter	Handlern	11	21	Rieg	—
29	Peter Putre	Rainthal	1	21	Mösel	19. —

welche vermög ihres Alters und Eigenschaft bey der im Laufe des Monats August und September l. J., Statt gefundenen Rekrutenstellung die Widmung zum Militär traf, und für sie Suplenten gestellt worden sind, aufgefordert, binnen vier Monaten vom Tage der Assentirung an gerechnet, sich persönlich vor diese Bezirks-Obrigkeit so gewiß zu stellen, als sie widrigens ungeachtet der in Händen habenden Pässe als Rekrutirungsflüchtlinge behandelt werden.

Bezirks-Obrigkeit Gottschee am 10. October 1828.

B. 1385. (2)

**A n z e i g e,**

eine von Hammer und Karis in Wien beabsichtigte Realitäten-Ausspielung betreffend.

Nachdem die Herren Hammer und Karis durch Umlaufschreiben bekannt gemacht haben, daß selbe demnächst mit einer Lotterie erscheinen würden, auch dieser Anzeige ein lithographirtes Gewinnstverzeichniß begelegt, und zur Uebernahme von Lo-

sen dieser Lotterie aufgefordert haben, so wird hiermit von den Unterzeichneten, in Folge gehorsamster Anfrage bekannt gemacht, daß die Herren Hammer und Karis zu dieser Anzeige nicht berechtigt wurden, daß sie einen Plan zu einer neuen Privat-Lotterie nicht vorgelegt, daher auch nicht die Genehmigung desselben erwirkt haben.

Wien den 18. October 1828.

Ul. Coiths Söhne.

S. 1391. (3)

Edictal-Berufung

sämmtlicher aus dem Bezirke Neudag, vereint mit [Eburn] bey Galkenstein im Neustädter Kreise, bey der letzten Militärstellung flüchtig gewordenen, dann mit und ohne Paß unwissend wo befindlichen Individuen.

N a m e n des Bergerufenen	W o h n o r t	Haub.-Nr.	Altersjahr	Qualification
<b>Rekrutirungs-Flüchtlinge</b>				
Franz Gorre	Breslauza	1	23	Bauernknecht
Franz Smolle	Raunel	23	23	—
Matthias Gollub	Draga	16	24	—
Joseph Glaptschal	dto.	20	25	—
Jacob Kollcscha	Moraitsch	2	23	—
Georg Sottlar	Moraitschberg	13	25	—
Johann Schivauß	Lschatsch	11	23	—
Joseph Kunstleg	Neudag	5	21	Fischlergeselle
Ignaz Otröschel	Raune	13	22	Bauernknecht
Joseph Smerke	Strasche	—	22	—
Joseph Urabitsch	Ostraschnit	—	22	—
Anton Janeschitsch	Utschienenive	12	24	—
Andreas Kaschitsch	Oberdorf	1	24	—
Johann Gollub	Draga	11	24	—
Franz Pollanz	Hrastauza	4	25	—
Matthias Waida	Unterbillichberg	14	21	—
Joseph Klutscheuscheck	Saversche	13	20	—
Johann Emoditsch	dto.	10	20	—
Matthias Worischeck	Dobaug	49	20	—
Jacob Potisfel	Mamoll	6	20	—
Joseph Smul	dto.	3	20	—
Anton Blaschitsch	Steinberg	13	20	—
Georg Paulin	Neuberg	11	22	—
Bernhard Praprotnik	Oberjeleine	3	22	—
Franz Ribitsch	Mariathal	6	22	—
Johann Ribitsch	"	6	20	—
Anton Petritsch	Unterjeleine	24	22	—
Matthias Wodischeck	Kofza	—	22	—
Joseph Dollanz	"	16	22	—
Joseph Mlaker	"	1	22	—
Franz Koroscheg	Hrieb	2	23	—
Joseph Tschelstina	Radgonze	10	23	—
Joseph Glamatsch	Oberdorf	27	23	—
Barthelma Waida	Unterbillichberg	14	23	—
Michael Wodischeck	Obermamoll	12	23	—
Jacob Dollanz	Kofza	6	23	—
Michael Kottar	dto.	5	23	—
Martin Dollanz	dto.	14	23	—
Michael Kottar	Preßka	5	24	—
Franz Sottlar	St. Lorenz	7	24	—
Johann Perjeu	Javorje	42	24	—
Johann Urefeck	Radgonza	1	24	—
Joseph Pausche	St. Lorenz	14	24	—

Mit Pässen unwissend wo.

Joseph Stuscheck	Oberdorf	20	19	Hutmachergefelte
Joseph Lochlar	Gabrouk	2	24	Schreiber
Georg Medwescheck	Klutscheuze	8	24	Schneidergefelte

N a m e n des B o r g e r u f e n e n	W o h n o r t	H a u s - N r.	A l t e r s j a h r	Q u a l i f i c a t i o n
O h n e P ä s s e u n w i s s e n d w o.				
Franz Hotschewar	Ostroschnit	5.	21	Rotbgärber
Joseph Sidar	Omains	17	22	Bauer
Franz Nites	Freundenberg	16	22	—
Joseph Kontschina	Ostroschnit	11	22	—
Franz Klemen	St. Ruprecht	—	23	—
Joseph Sovann	Strasche	—	24	—
Johann Sovann	Tristenig	—	24	—
Michael Primoschitsch	Rudanza	2	24	—
Franz Tomaritsch	Tristenig	20	24	Knecht
Matthäus Sidar	Unterraune	11	22	—
Georg Wischniter	Ostroschnit	—	22	Sattlergefelle

Erstere haben sich binnen vier Monaten, um so gewisser hieramts zu stellen, als sie nach den bestehenden Vorschriften in Rekrutirungssachen, Letztere aber nach Verlauf von einem Jahre und 6 Wochen, als Auswanderer nach dem Auswanderungs - Patente behandelt werden würden.

Bereinte Bezirks - Obrigkeit zu Neudeg am 29. October 1828.

Z. 1390. (3)

**K u n d m a c h u n g.**

Die Administration der mit der ersten östereichischen Sparkasse vereinigten allgemeinen Versorgungs - Anstalt findet mit Rücksicht auf §. 5 der Statuten dieses Instituts bekannt zu geben, daß Einlagen in die dormal noch eröffnete vierte Jahres - Gesellschaft 1828 sowohl hier in Wien bei der Haupt - Anstalt, als auch bey den Commanditen außer Wien nur noch bis einschließig letzten November 1828 angenommen werden können, und die Administration später, wegen des eintretenden Jahres - Abschlusses, sich außer Stand sehen würde, irgend eine Ausnahme eintreten zu lassen; daher alle Jene, welche die Vortheile der dormaligen Jahres - Gesellschaft nicht entbehren wollen, hierauf Rücksicht nehmen mögen. Zuzahlungen können jedoch sowohl bei der Hauptanstalt als bei den Commanditen zu jeder Zeit gemacht werden.

Wien den 16. October 1828.

Z. 1394. (3)

Nr. 283.

**V e r l a u t b a r u n g.**

Von dem Bezirksgerichte Savenstein wird bekannt gemacht: Es seye über Ansuchen des Anton Kossiem, Maria Jellen, Joseph Anton und Johann Wolf, als bedingt erklärten

Testamentserben des im Markte Ratschach verstorbenen Schlossermeisters, Mathias Kossiem, zur Erforschung dessen Schulden die Tagsatzung auf den 27. k. M. November l. J., Vormittags um 9 Uhr, in der hiesigen Gerichtskanzley angeordnet worden, bei welcher alle Jene, welche an diesem Verlasse aus was immer für einem Rechtsgrunde Ansprüche zu stellen vermeinen, oder in die Verlassmassa schulden, solche so gewiß anmelden und rechtsgeltend darthun sollen, widrigens sich die Erben die Folgen des §. 814 b. G. B. selbst zuzuschreiben. Letztere aber die wider sie angebrachten Rechtsklagen zu gewärtigen haben werden.

Bezirksgericht Savenstein am 28. October 1828.

Z. 1388. (3)

**Joseph Steidl,**

bürgerlicher Kappelmacher von Grätz, empfiehlt sich für den gegenwärtigen Elisabetha - Markt mit einer besonders schönen Auswahl verschiedener Mode - Hauben neuester Art, als: von Tuch, Cassimir, Circassies, Cartinclots, Merinos, baumwollenen Sammet, Nanquin, Leder etc. zu den möglichst billigsten Preisen, sowohl in Duzend als einzeln.